FHP:-)

Die ganze halbe Wahrheit

Danke:)

Es war eine wunderschöne Erfahrung,
an diesem Kurs teilgenommen zu haben.
Durch den inspirierenden Austausch
mit Kommilitoninen und der Professorin
habe ich viele Erfahrungen gesammelt.

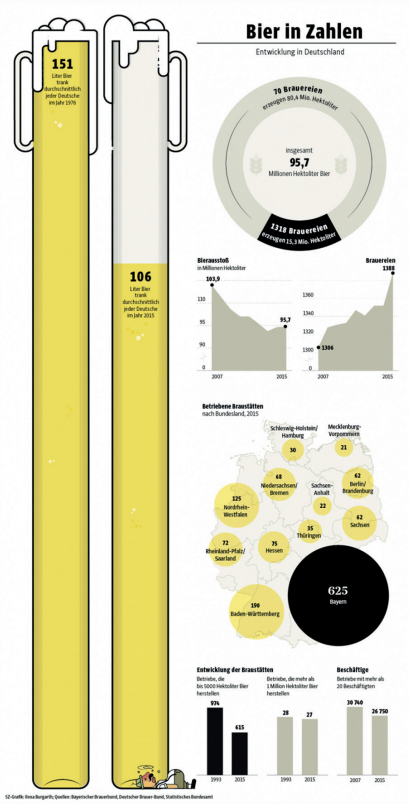
Ich bedanke mich für die Unterstüzung von
Prof. Lisa Bucher .Sie ist mir immer mit
gutem Rat zur Seite gestanden .
Es war für mich ein schöne und
wichtige zeit in diesem Kurs.

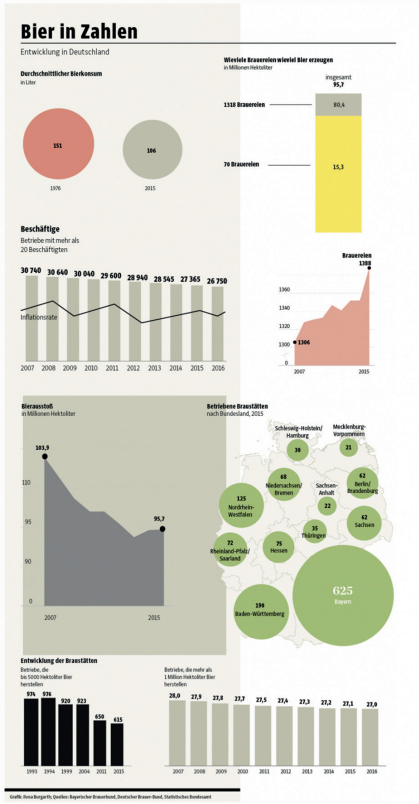
Projekt :

Ahmad Al Bandakji

Betreuung von

Prof. Lisa Bucher

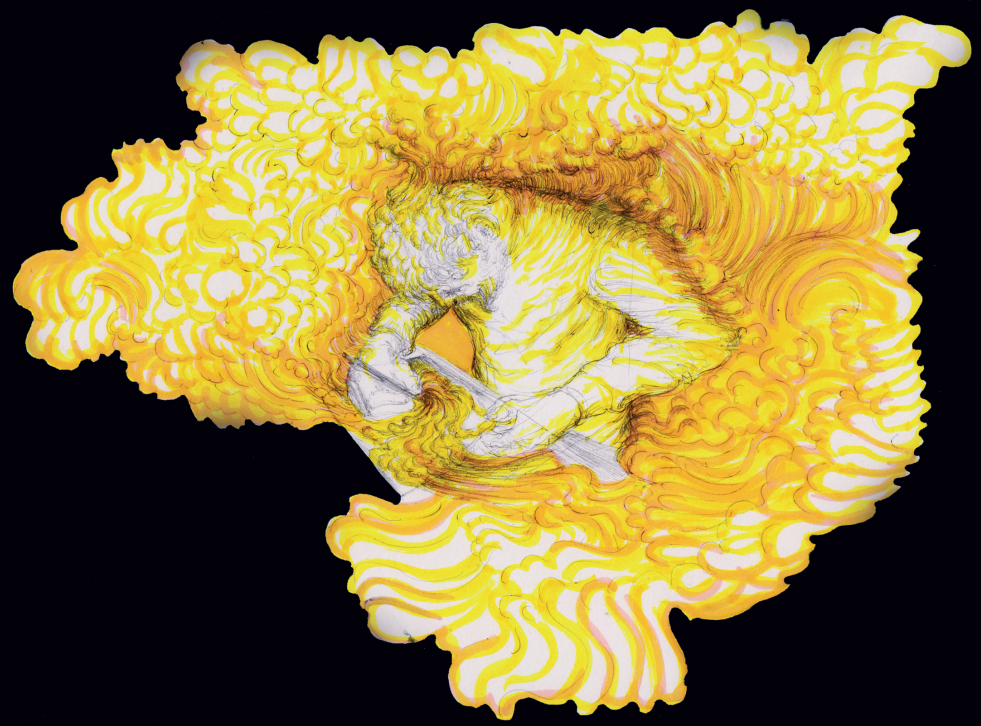




VS

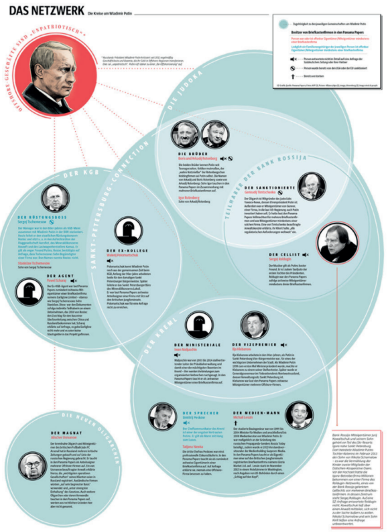
1-Was ist eine gute Infografik und woran erkennt man eine Schlechte .

Der Begriff Infografik ist in den letzten Jahrzehnten umfangreicher geworden und deckt viele Themen und Aspekte der grafischen Kommunikation ab. Eine gute Infografik zeigt auf visuelle Art Zusammenhänge ,zählt Fakten auf. Umfassend ,kompakt, übersichtlich und attraktiv gestaltet soll sie sein . Allerdings reicht eine nur schön gestaltete Grafik nicht aus wenn Daten , Fakten und Zahlen fehlerhaft sind und nicht gut eingesetzt wurden , um z.b. logische Vergleiche zu ziehen und Zusammenhänge zu erkennen .

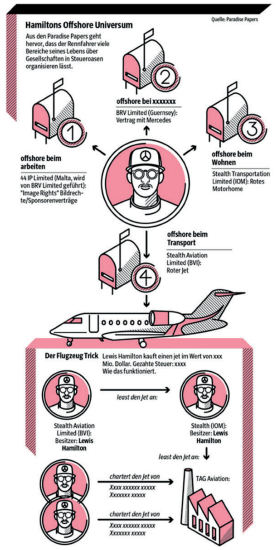


Ich bin eigentlich relativ neu in der Welt der Animation, deshalb habe ich einen bescheidenen Versuch unternommen, um mein Gefühl während des Hörens verschiedener Musikarten mitzuteilen.

Im Grunde genommen kann ich meine Arbeit als visuelle Übersetzung dieser 5 verschiedenen Musik Arten bezeichnen.
1-Chopin, Klassisches Klavier
2-Clandestino, lateinisch pop Musik
3-Pink floyd ,crazy diamond .
4-Mozart
5-Techno Musik



Panama Papers, „*Verwickelte Staatsoberhäupter,*"
Lisa Bucher, Süddeutsche Zeitung 2016



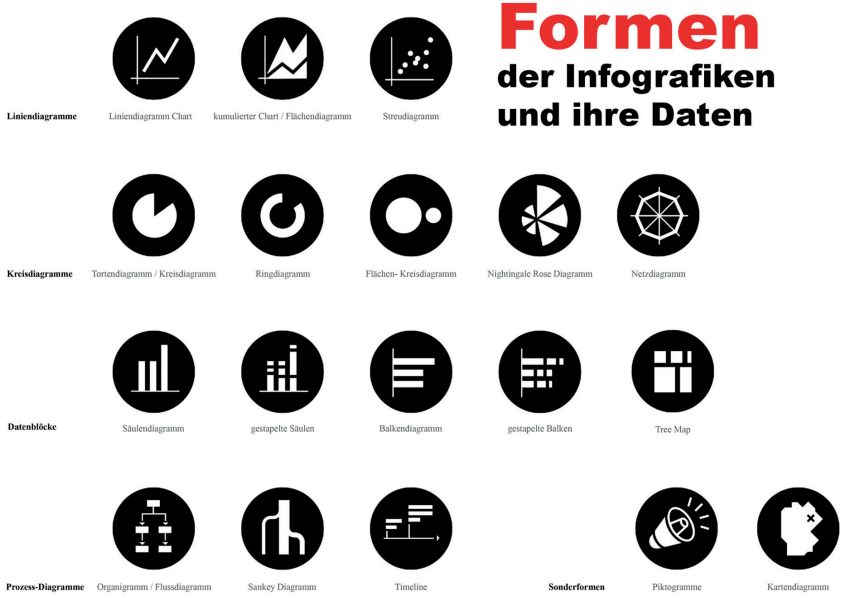
Paradise Papers, „*Hamiltons Geschäfte mit Appelby*"
Lisa Bucher. Süddeutsche Zeitung 2017

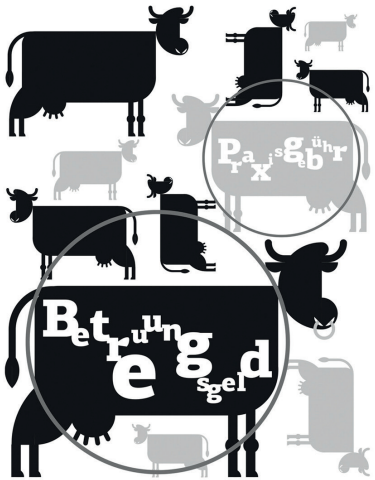
9

Was macht eine gute Infografik aus ?

Da sind einige Kernpunkte zu beachten um von einer guten Infografik zu zsprechen .
1-Das Wichtigste erzählen .
2-Kernaussagen suchen mit hohem Atraktionswert .
3- Zur guten Orientierung des Betrachters ein geordnetes Bild geben .
4-Schwerpunkte setzen Fachsprache vermeiden
5-Fünf Farben maximal einsetzen.
6-Gute Ideen und Kreativität für die visuelle Gestaltung.

Formen
der Infografiken und ihre Daten





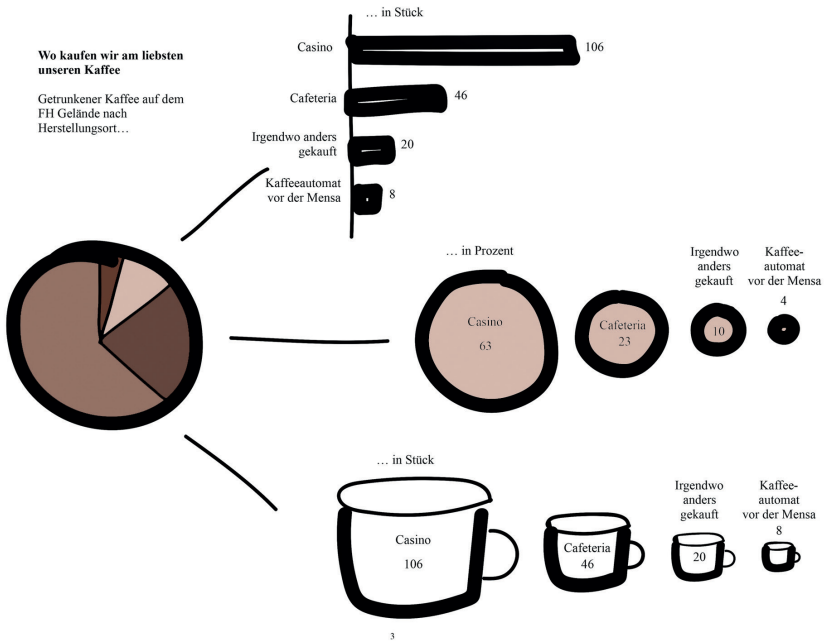
Wir erfuhren bei dieser Vorlesung über die verschiedene Formen der Infografiken und wie die Daten anhand der Form von der Infografik eingesetzt werden.
Wie entwickelt man aus diesen Formen etwas Illustratives ,dass das Thema besser bedient und deutlicher und besser die Angaben oder die Zahlen zeigt.

Wie bin ich auf diese Idee gekommen?

Meine Idee war einfach das visuelles Empfinden verschiedener Musikarten darzustellen.
Als ich Kind war ,hatte ich immer ein visuelles Empfinden im Kopf, wenn ich Musik hörte, wie bewegte apstrakte Formen und Farben sich überlagerten und ineinander flossen.

Meine visuelle Darstelung von Musik

In diesem Projekt berichte ich über mein visuelles Empfinden von fünf veschiedenen Musikarten.

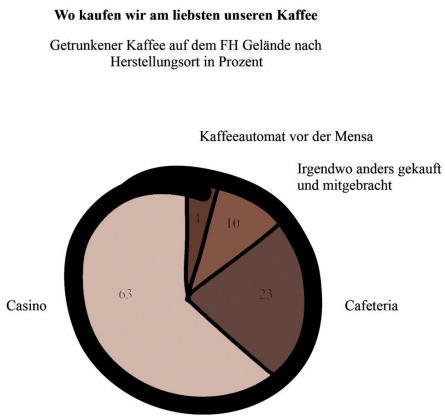


3

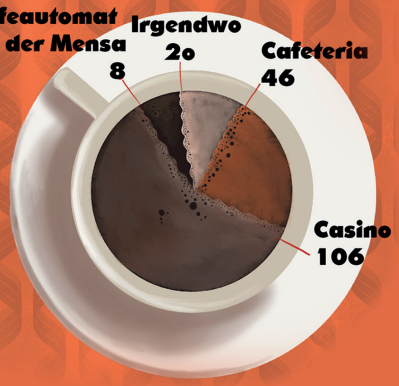
Quantified

Campus-alternative Darstellungsformen

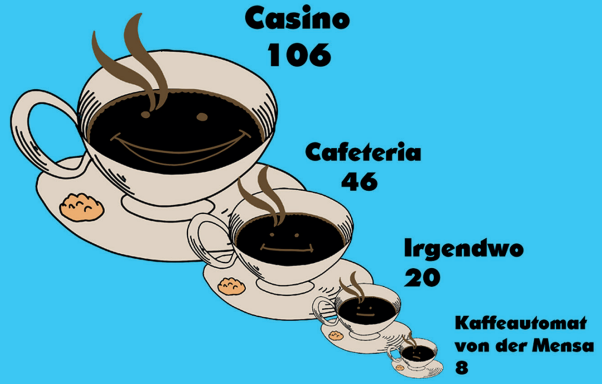
Bei dieser Übung erfuhren wir über die alternative Darstellungsformen der Infografik .
Des weiteren haben wir eine Praktische Übung gemacht : „Wo kaufen wir am liebsten unseren Kaffe ? Getrunkener Kaffe auf dem Fh Gelände nach Herstellungsort in Prozent
In Stück .
Jeder Student oder Gruppe sollte als Aufgabe seine eigene Darstellungsformen Herausfinden nach der Datensammlung auf dem Campus.



Wo kaufen wir am liebsten unseren Kaffe ...In Stück



Getrunkener Kaffe auf FH Gelände nach Herstellungsort...

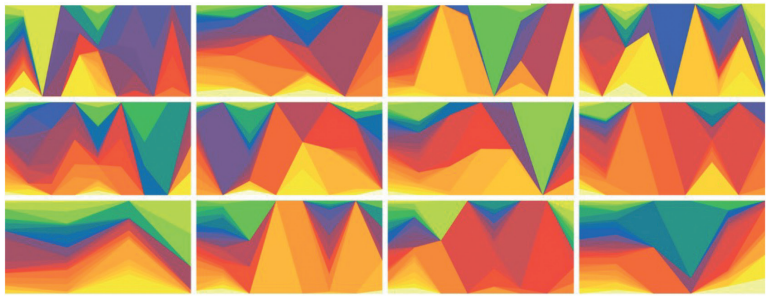


Diana Yurovinsky *"I Agree"* Visualisierung von Nutzungsbedingungen bekannter Internetplattformen, *„VisualZing Knowledge Conference"* Helsinki, Finland, 2018

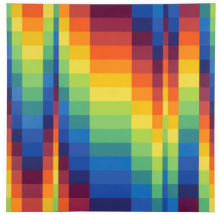
Die Infografik und datenbasierte Kunst

Die *Instagram* Policy wurde, mit 17 141 Worten die längste von Allen, ca. 86 Minuten Lesezeit benötigen

15



Willem Besselink (1980) *„Meine Abstände Mai 2007"* von 2007, Hochglanzlack auf MDF, je Platte 80x160 cm, www.willembesselink.nl

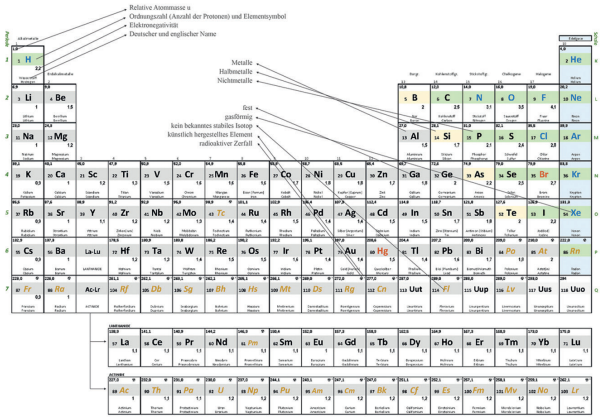


Es gibt in der modernen Geschichte der Infografiken viele Beispiele Wie z.b die Ausstellung „Gemalte Diagramme „die den Beweis erbringen , dass es bis heute eine erstaunliche Wechselwirkung zwischen Infografik und Kunst gibt.
Ob Organisationspläne im Büro, Fieberkurven im Krankenhaus oder Wahlergebnisse im Fernsehen – Diagramme sind omnipräsent. Sie umgeben uns im Alltag und prägen unsere visuelle Erfahrung. Keine Zeitung oder Nachrichtensendung, die ohne diese Form des Infotainments auskäme. Wer etwas erklären oder von etwas überzeugen will, der versucht, Zahlen verpackt in Bildern zu liefern.
Diagramme sind Bilder, die statistische Größen und Größenbeziehungen vermitteln möchten; Bilder mit hohem Grad an Abstraktion, erzeugt mit minimalen Mitteln. Exakt so lassen sich viele Werke der Konkreten Kunst beschreiben. Dieser Parallele zwischen Infografik und Kunst geht das Museum für Konkrete Kunst (MKK) nach und spürt dabei auf, dass der Eindruck einer Ähnlichkeit nicht auf einem diffusen Gefühl beruht.

Quelle : bauhaus100.de

Neuere Geschichte der
Infografik

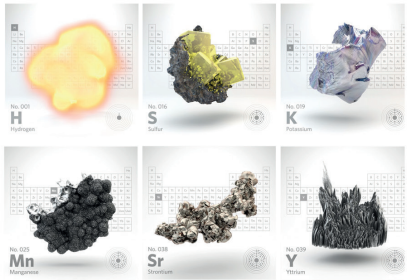
Im 18. und 19.Jahrhundert machte die Wissenschaft große Entdeckungen in allen Bereichen.
Die technische und gesellschaftliche Entwicklung beschleunigte sich rasant.
Der russische Chemiker Dmitri Mendeleev als geniales Beispiel, erfand die Darstellung des Periodensystems als infografische Tabelle, die bis heute maßgeblich gültig ist und sogar in jüngster Zeit von modernen Wissenschaftlern ergänzt wurde.



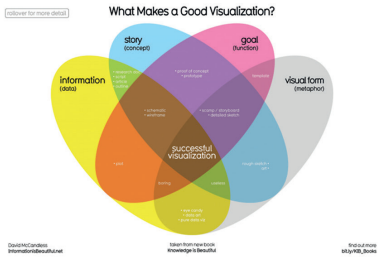
Periodensystem der Elemente PSE nach W.Hölzel s.www.w-hoelzl.com

Periodensystem der Elemente ist nur ein Beispiel von unzähligen Dingen und Themen in der modernen Zeit.

Die Digitale Technik bietet den Designerinen und Designern heutzutage unendliche Möglichkeiten sich in allen Fachbereichen Infografisch auszudrücken.



Nicholas Felton, „*Elemental People*" unter www.feltron.com. 3d models and renderings created with Cinema 4D and Arnold. 2017 his home



David McCandless in, *Knowledge is Beautiful*. Gebundene Ausgabe: 255 Seiten, Verlag: Harper Collins Publ. UK 2014, Sprache: Englisch, Infografik zu: *What Makes a Good Visualization ?* www.informationisbeautiful.net

Wo Kaufen wir am liebsten unseren Kaffe

...In Stück

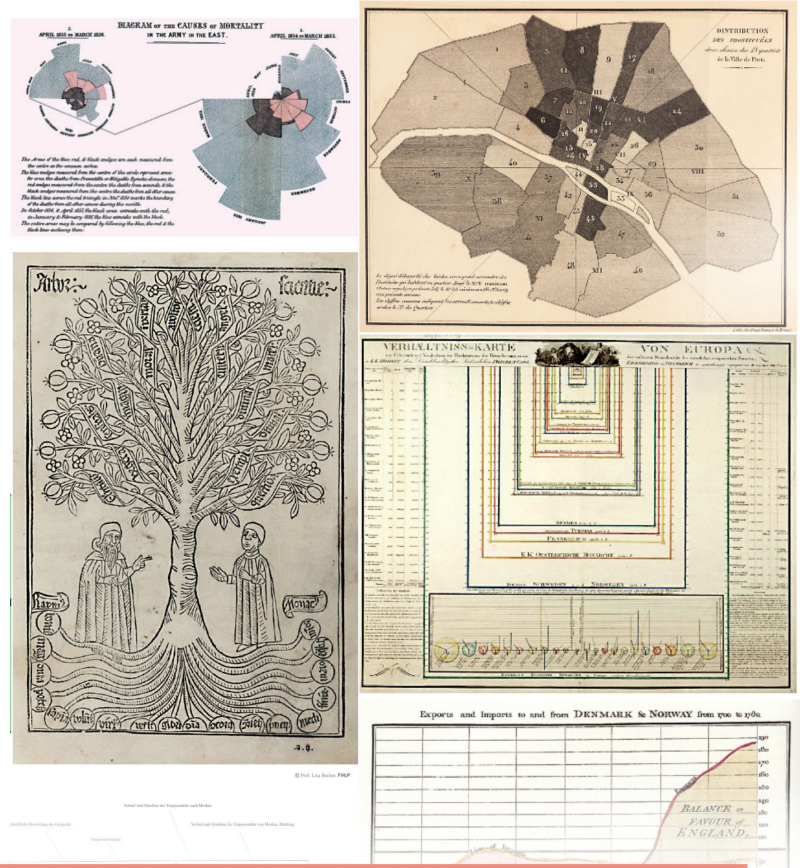
Getrunkener Kaffe auf FH Gelände nach Herstelungsort...

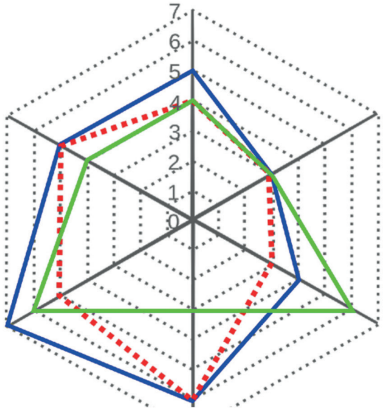
8	20	46	106
Mensa Kaffeautomat	Irgendwo	Cafeteria	Casino

Geschichte der Infografiken

An diesem Tag sind wir in die Geschichte der Infografiken gereist.

wir konnten erfahren,wie Gott dargestellt wurde, denn in dieser Zeit bediente die Infografik meistens nur religiöse Themen.Wir besprachen wie die Darstellung Gottes sich ab der Renaissance geändert hat. Schauen wir zurück hat sich ab der Renaissance bis heute die Welt der Infografiken rasant entwickelt und ist in verschiedene Lebensbereichen eingetreten. Des Weiteren haben wir über die Infografik und den revolutionären Einfluss des Wiener Kreises auf die Welt der Infografik erfahren.



Geschichte der Infografiken und ihre Formgeschichte

Im Mittelalter sind die Infografiken auf religiöse Themen bgeschränkt, da die Herrschaft der Kirche mächtig war. Die Renaissance war der Ausgangspunkt der vielfältigen Infografiken und ist langsam in verschiedene Lebensbereichen eingezogen. Die menschlichen Kenntnisse sind größer und umfangreicher geworden . Für alle Lebensbereiche wie Wirtschaft , Wissenschaft,Medizin,Politik,verbreitung von Kultur und Philosophie und der Bekanntmachung von Informationen aus dem einfachen Leben, ist die Infografik daher unentbehrlich geworden. Sie zeigt sich im Laufe der Jahrhunderte bis heute in vielfältiger Form und drückt in ihrer Aussage und Optik den jeweils herschenden Zeitgeist aus.